



Zentrum für Lehrerbildung

 <p>Rumänien</p>	 <p>Colegiul National Samuel von Brukenthal, Sibiu (Deutsch-Diplom-Schule)</p>
Adresse	Piata Huet 5 RO-550182 Sibiu Rumänien www.brukenthal.ro
Ansprechperson	Monika Hay (office@brukenthal.ro)
Mögliche Fächer	Fächer auf Deutsch: Mathematik (außer Klasse 5), Biologie (Klasse 5-8, nur wenige Praktikumsplätze), Geschichte (Klasse 6-8), Sozialkunde (Klasse 6-8), Chemie, Informatik, Sachkunde (nur wenige Praktikumsplätze), Musik (Klasse 9-12), Sport, Deutsch, DaF
Bevorzugte Praktikumszeiträume	flexibel
Bewerbungsfrist	flexibel
Mindestpraktikumsdauer	flexibel
Form der Bewerbung	Bewerbungen sind direkt an die Schule zu richten. Bewerbungen auf Deutsch erbeten.
Unterkunft	Studierende können sich an die evangelische Kirchengemeinde Hermannstadt wenden. Diese können ggf. Gästezimmer vermieten: hermannstadt@evang.ro Alternativ: Inserat in der Hermannstädter Zeitung: redaktion@hermannstaedter.ro
Versicherungen	Auslandskrankenversicherung
Sonstiges	Ein ärztliches und ein psychologisches Attest müssen zum Antritt des Praktikums vorliegen.
<h3>Schulbeschreibung</h3> <p>Schon in der Mitte des 14. Jahrhunderts gab es in Siebenbürgen (Transsilvanien) nicht nur in den Städten, sondern auch in Dörfern Schulen. Das Besondere war, dass nicht nur die individuelle Bildung der Schüler verfolgt wurde, sondern auch die Erziehung zur Verantwortung für die Gemeinschaft ein wichtiges Ziel war. Ein Vermerk in dem ältesten erhaltenen Hermannstädter Kirchenregister von 1380, in dem es sich um eine Geldsumme für die Ausbesserung eines Schulgebäudes handelt, gilt als „Geburtsnotiz“ des Samuel-von-Brukenthal-Gymnasiums (in der Landessprache: Colegiul National Samuel von Brukenthal). Im Jahre 1555 bekam die Schule den Status eines Gymnasiums und 1578 wurde sie zum „Gymnasium academicum“.</p>	

Zentrum für Lehrerbildung

Das architektonisch bemerkenswerte und bis heute genutzte Gebäude wurde 1781 fertiggestellt. Im Jahre 1921 erhielt die Schule den Namen „Evangelische Brukenthalschule A.B. in Hermannstadt“ zur Würdigung des 1721 geborenen Samuel von Brukenthal, der zwischen 1777 und 1787 Gouverneur des Großfürstentums Siebenbürgen war. Im Jahre 1948 wurden die konfessionellen Schulen in ganz Rumänien aufgelöst. Als Staatschule (seit 1954) mit „Unterricht in der Sprache der deutschen Minderheit“ bietet das Brukenthal-Gymnasium etwa die Hälfte des Unterrichts in deutscher Sprache an (Deutsche Sprache und Literatur sowie deutschsprachiger Fachunterricht), ergänzt durch Unterrichtsstunden in der Landessprache (Rumänische Sprache und Literatur, Fachunterricht). Für die Mehrheit der über 800 Schüler der Jahrgangsstufen 5-12 ist die Muttersprache Rumänisch. Deutsch ist Arbeits- und Bildungssprache, die sie beginnend mit dem Kindergarten erlernt haben. Erste Fremdsprache ist generell Englisch. Eltern und Schüler versprechen sich von dieser alternativen Schullaufbahn zu recht besonders gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt in Rumänien oder im deutschsprachigen Ausland. Geschätzt wird an unserer Schule auch der funktionelle organisatorische Rahmen, das methodisch abwechslungsreiche Unterrichtsgeschehen sowie das umfangreiche Angebot jenseits der Pflichtunterrichtsstunden. Auf die Ergebnisse des Zentralabiturs (Bakkalaureat), die bei einer Erfolgsquote von 100% in den letzten beiden Jahren (bei einem gleichzeitigen Landesdurchschnitt von rund 60%) liegen, sind wir besonders stolz. Wenn wir den Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen als Maßstab der Deutschkenntnisse nehmen, befinden sich unsere Schülerinnen und Schüler - abhängig von der Klassenstufe - etwa auf B1 (5. Klasse) bis C1 (12.Klasse), wenige auf C2-Niveau.

Quelle: <http://www.pasch-net.de/de/par/spo/eur/rum/3329113.html#allgemeine>



Bildnachweis: <http://brukenthal.ro>, Mit freundlicher Genehmigung des Colegiul National Samuel von Brukenthal
Bildnachweis: Camil Ghircoias, CC BY 2.0, <https://www.flickr.com/photos/camilg/171375722>